

Hochkraft-Dynamisch-Mechanische Analyse (Hochkraft-DMA)

Sehr geehrter Kunde,

mit dem Stichtag 12. September 2025 unterliegen sogenannte vernetzte Produkte und verbundene Dienste dem EU Data Act.

In Tabelle 1 sind die NETZSCH Messgeräte zur Untersuchung von viskoelastischen Eigenschaften von Proben unter hohen Kräften aufgeführt, die in die Kategorie 'vernetzte Produkte' fallen.

Tabelle 1: Hochkraft-DMA – Vernetzte Produkte aus dem Hause NETZSCH

Gerätetyp	Geräte	Software
Hochkraft-DMA	DMA 503 <i>Eplexor</i> [®] , DMA 503 <i>Eplexor</i> [®] HT, DMA 523 <i>Eplexor</i> [®]	<i>Eplexor</i> [®]
Flexometer	HBU 523 Gabometer	<i>Eplexor</i> [®]

Die zugehörigen Software-Pakete für Hochkraft-DMA und Flexometer sind verbundene Dienste.

Mit dem Erwerb eines der genannten NETZSCH Geräte inkl. Software erlangen Sie volle Kontrolle über die damit generierten Daten. Sie allein können entscheiden, wie die Daten behandelt werden sollen und mit wem Sie sie gegebenenfalls teilen möchten.

Um auch außerhalb der NETZSCH Software auf Daten zugreifen zu können, stellt Ihnen die zugehörige Software eine Reihe von Exportmöglichkeiten in unterschiedlichen Formaten zur Verfügung. Einige davon sind nicht standardisiert, können jedoch mit einem Editor geöffnet und gelesen werden.

Tabelle 2: Lesbare Exportformate für NETZSCH Hochkraft-DMA-Softwarepakete

Geräte-Software	Exportformate	
	Standardisiert	Nicht-standardisiert
<i>Eplexor</i> [®]	csv, xls, pdf	hdn, mdx, mdn, ngi-E8, cfg, asc

Die gemessenen und ausgewerteten Daten werden nicht in einer Datenbank archiviert, sondern in Dateien gespeichert. Inwieweit sich Messdateien und Auswertezustände aus den vordefinierten Speicherorten löschen lassen, hängt im Wesentlichen von den IT-Maßgaben vor Ort und damit von den jeweiligen Unternehmensrichtlinien bzw. den Anforderungen verschiedener Regelwerke ab.

Die in Tabelle 3 gelisteten Daten werden mit Hochkraft-DMA-Geräten in der *Eplexor*[®]-Software erfasst bzw. berechnet und in der zugehörigen Messdatei abgespeichert.

Tabelle 3: Daten für Hochkraft-DMA-Systeme

Daten	Speicherort
<p>Allgemeine Informationen wie Datum, Labor, Dateiname, Verzeichnis, Projekt, Material, Benutzername, Kundename, Messmodus, Angaben zum Kraftsensor, Angaben zum Probenhalter, Probendimensionen; Angaben zum Temperaturprogramm und zu den Messbedingungen;</p> <p>Erfasste und berechnete Signale wie Zeit, Temperaturen, Kräfte (statisch, dynamisch, Kontaktkraft), dynamische Verformung/Auslenkung/Dehnung, statische Dehnung, Beschleunigung, elektrische Ströme und Spannungen, Frequenz, Anfangslänge der Probe, Messlänge, Heizrate, Ausgleichszeit, statische Spannung, dynamische Spannung, Betrag des komplexen Elastizitätsmoduls, Speichermodul, Verlustfaktor, Verlustmodul, Steifigkeit (Betrag der komplexen Größe, Real- und Imaginärteil);</p> <p>Messergebnisse wie extrapolierte Onset-Temperatur, Peaktemperatur, Masterkurven (Zeit-Temperatur-Superposition), Hysterese Wärmeaufbau/Wärmeentstehung (Heat build-up/Blow-out);</p>	<p>Lokal auf dem Messrechner oder in einem (kundenseitig) vordefinierten Serververzeichnis</p>

Die in Tabelle 3 aufgeführten Daten spiegeln jeweils die Maximalsituation wider. Je nach Geräte- und Softwarekonfiguration können einige davon entfallen, wie z.B. der Heat build-up-Test. Nähere Informationen über die genaue Konfiguration Ihres Gerätes und der Software finden Sie in der zugehörigen Auftragsbestätigung.

Der Umfang der erfassten Signale (Daten) richtet sich nach dem gewählten Messprogramm.

Externe (optionale) Datenquelle, die in Kombination mit Hochkraft-DMA-Geräten genutzt werden kann:

- Feuchtegenerator

Personenbezogene Daten bzw. Daten, über die Rückschlüsse auf den Benutzer gezogen werden könnten

Der einzige personenbezogene Datensatz, der vom NETZSCH *Eplexor*[®]-Softwarepaket erhoben wird und somit in den Parametern der Messdatei erscheint, ist der eingegebene Benutzername. Sofern der Klarname nicht seitens übergeordneter Behörden oder durch Unternehmensrichtlinien gefordert wird, kann dieser nach laborinternen Absprachen z.B. durch Kürzel, Zahlenkombinationen oder einen Code anonymisiert werden. Dadurch lässt sich auch verhindern, dass Dritte durch Korrelation mit dem Beginn einer Messung Rückschlüsse auf die Anwesenheit bestimmter Personen zu bestimmten Zeiten im Labor ziehen können.

Disclaimer:

Die Informationen wurden nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt. Trotz sorgfältiger Prüfung übernimmt NETZSCH Gerätebau keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Inhalte.